

Änderungslisten

zum Haushaltsplan der Stadt Bergisch Gladbach

für das Haushaltsjahr 2002

Verwaltungsvorschläge

Veränderungen, die sich in Einnahmen und Ausgaben ausgleichen

(z. B. Umgruppierungen aufgrund von Änderungen der Gliederungs- und Gruppierungsvorschriften bzw. aus haushaltsrechtlichen Gründen, Aussonderungen aus Sammelnachweisen, Verschiebungen zwischen Haushaltsplan und Wirtschaftsplänen der Sonderhaushalte etc.)

Stand:

13.03.02

Zuständiger FB	Seite des Haushaltsbuchentwurfs	Seite des Haushaltsplansentwurfs	Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz des Haushaltsplanentwurfs	Verbesserung für den Haushalt	Verschlechterung für den Haushalt	neuer Ansatz	Erläuterungen
					€	€	€	€	
Verwaltungshaushalt									
1	528	24	022 172 09	Kreiszuschüsse	62.192			62.192	Änderung der Erläuterung: Die Reduzierung des Ansatzes beruht darauf, dass die Einnahmen für die Sozialhilfeempfänger nunmehr teilweise in den Wirtschaftsplänen Stadtgrün und Verkehrsflächen veranschlagt sind
1	534	24	022 400 14	SN Personalausgaben -Zentralhaushalt-	801.219	53.796		747.423	Verschiebung aus kameralem Haushalt in Wirtschaftsplan Stadtgrün
1	529	36	060 165 26	Erstattungen Feuerwehr	40.936	3.047		43.983	Durch den Übergang der Wartungsleistung für die Software "Krankentransportgebühren" an den Eigenbetrieb Feuerwehr entfallen die Kosten und die eingeplanten Erstattungen.
1	458	36	060 531 03	Mieten Dienst- und Verwaltungsgebäude	1.455.000	71.300		1.383.700	Verschiebung aus kameralem Haushalt in Wirtschaftsplan Stadtgrün
1	157	37	060 713 06	Umlage Kommunale Datenzentrale	715.800		3.047	718.847	siehe Erläuterung zu Hst. 060 165 26
4	529	50	200 140 05	Mieten, Pachten	0	3.500.000		3.500.000	siehe Erläuterung zu Hst. 200 340 06
1	306	51	210 400 00	SN Personalausgaben -Grundschulen-	1.401.462	24.245		1.377.217	siehe Erläuterung zu Hst. 280 140 12
4	302	52	215 140 01	Mieten, Pachten -Hauptschulen-	0	5.640		5.640	siehe Erläuterung zu Hst. 280 140 12
4	302	52	215 150 08	Ersatz Schadensfälle -Hauptschulen-	0	12		12	siehe Erläuterung zu Hst. 280 140 12
4	302	52	215 151 05	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen -	0	1.410		1.410	siehe Erläuterung zu Hst. 280 140 12
4	302	52	215 156 01	Vermischte Einnahmen -Hauptschulen-	0	12		12	siehe Erläuterung zu Hst. 280 140 12
1	306	52	215 400 13	SN Personalausgaben -Hauptschulen-	0		186.889	186.889	siehe Erläuterung zu Hst. 280 140 12
4	304	52	215 501 0	SN Sachausgaben Schulen -Hauptschulen-	0		581.078	581.078	siehe Erläuterung zu Hst. 280 140 12
4	304	52	215 679 20	Verrechnung von Musterprodukten -Hauptschulen-	0		4.724	4.724	siehe Erläuterung zu Hst. 280 140 12
4	302	53	220 140 02	Mieten, Pachten -Realschulen-	15.000	9.492		24.492	siehe Erläuterung zu Hst. 280 140 12
4	302	53	220 150 09	Ersatz Schadensfälle -Realschulen-	51	20		71	siehe Erläuterung zu Hst. 280 140 12
4	302	53	220 151 06	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen -	51	2.373		2.424	siehe Erläuterung zu Hst. 280 140 12
4	302	53	220 156 02	Vermischte Einnahmen -Realschulen-	51	20		71	siehe Erläuterung zu Hst. 280 140 12

ausgegliche Verv.vorschläge

Zuständiger FB	Seite des Haushaltsbuchentwurfs	Seite des Haushaltsplanentwurfs	Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz des Haushaltsplanentwurfs	Verbesserung für den Haushalt	Verschlechterung für den Haushalt	neuer Ansatz	Erläuterungen
					€	€	€	€	
									13.03.02
1	306	53	220 400 03	SN Personalausgaben -Realschulen-	132.276		309.874	442.150	siehe Erläuterung zu Hst. 280 140 12
4	304	53	220 501 06	SN Sachausgaben Schulen -Realschulen-	235.155		612.211	847.366	siehe Erläuterung zu Hst. 280 140 12
4	304	53	220 679 20	Verrechnung von Musterprodukten -Realschulen-	1.000		7.950	8.950	siehe Erläuterung zu Hst. 280 140 12
4	302	54	230 140 06	Mieten, Pachten -Gymnasien-	18.000	8.868		26.868	siehe Erläuterung zu Hst. 280 140 12
4	302	54	230 150 02	Ersatz Schadensfälle -Gymnasien-	51	19		70	siehe Erläuterung zu Hst. 280 140 12
4	302	54	230 151 00	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen -Gymnasien-	10.000	2.217		12.217	siehe Erläuterung zu Hst. 280 140 12
4	302	54	230 156 06	Vermischte Einnahmen -Gymnasien-	51	19		70	siehe Erläuterung zu Hst. 280 140 12
1	306	54	230 400 07	SN Personalausgaben -Gymnasien-	642.631		305.450	948.081	siehe Erläuterung zu Hst. 280 140 12
4	304	54	230 501 00	SN Sachausgaben Schulen -Gymnasien-	1.263.416		1.561.939	2.825.355	siehe Erläuterung zu Hst. 280 140 12
4	304	54	230 679 24	Verrechnung von Musterprodukten -Gymnasien-	5.100		7.426	12.526	siehe Erläuterung zu Hst. 280 140 12
4	302	58	280 140 12	Mieten, Pachten -Schulzentren-	24.000		24.000	0	Aus haushaltsrechtlichen Gründen (Änderung der Gliederungs- und Gruppierungsvorschriften) muss der UA 280 1 - Schulzentren- aufgelöst werden. Die bisher in diesem UA veranschlagten Ansätze sind nunmehr bei den einzelnen Schulformen veranschlagt.
4	302	58	280 150 19	Ersatz Schadensfälle -Schulzentren-	51		51	0	siehe Erläuterung zu Hst. 280 140 12
4	302	58	280 151 16	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen -	6.000		6.000	0	siehe Erläuterung zu Hst. 280 140 12
4	302	58	280 156 12	Vermischte Einnahmen -Schulzentren-	51		51	0	siehe Erläuterung zu Hst. 280 140 12
1	306	58	280 400 05	SN Personalausgaben -Gesamtschulen-	409.627		19.296	428.923	siehe Erläuterung zu Hst. 280 140 12
1	306	58	280 400 13	SN Personalausgaben -Schulzentren-	797.264	797.264		0	siehe Erläuterung zu Hst. 280 140 12
4	304	58	280 501 16	SN Sachausgaben Schulen -Schulzentren-	2.755.228	2.755.228		0	siehe Erläuterung zu Hst. 280 140 12
4	304	59	280 679 14	Verrechnung von Musterprodukten -Schulzentren-	20.100	20.100		0	siehe Erläuterung zu Hst. 280 140 12

ausgeglichene Verw.vorschläge

Zuständiger FB	Seite des Haushaltsbuchentwurfs	Seite des Haushaltsplanentwurfs	Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz des Haushaltsplanentwurfs €	Verbesserung für den Haushalt €	Verschlechterung für den Haushalt €	neuer Ansatz €	Erläuterungen
4	62	305	300 717 16	Zuschüsse kulturelle Veranstaltungen	58.441			58.441	13.03.02 Änderung der Erläuterung: Für die Inanspruchnahme von städtischen Personal- und Sachleistungen anlässlich der Karnevalsumzüge in Bergisch Gladbach, welche in Form von Zuschüssen an die Karnevalsvereine geleistet werden, sind 41.400 € eingeplant. Zusätzlich ist ein Betrag in Höhe von 17.041 € an die Dachorganisation des Karnevals für die Durchführung der Karnevalsumzüge in den Stadtteilen vorgesehen.
5	342	72	400 530 07	Mieten	0	669.000		669.000	Im Zuge der geplanten Übernahme der Sozial- und Jugendeinrichtungen (Notunterkünfte, Übergangsheime und Jugendheime) durch die eigenbetriebsähnliche Einrichtung "Fachbereich Grundstückswirtschaft und Wirtschaftsförderung der Stadt Bergisch Gladbach" ist nebenstehende Veränderung erforderlich.
5	343	85	435 502 06	Unterhaltung (Soziale Einrichtungen für Wohnungslose)	38.347	2.965		35.382	siehe Erläuterung zu Hst. 400 530 07
5	343	85	435 540 07	Bewirtschaftung (Soziale Einrichtungen für Ausgestiedler)	105.653	50.386		55.267	siehe Erläuterung zu Hst. 400 530 07
5	343	86	436 502 00	Unterhaltung (Soziale Einrichtungen für Ausgestiedler)	295.426	12.373		283.053	siehe Erläuterung zu Hst. 400 530 07
5	343	86	436 540 01	Bewirtschaftung (Soziale Einrichtungen für Ausgestiedler)	685.131	86.248		598.883	siehe Erläuterung zu Hst. 400 530 07
6	396	97	460 502 04	Unterhaltung Jugendheime	20.000	10.226		9.774	siehe Erläuterung zu Hst. 400 530 07
5	345	97	460 540 05	Bewirtschaftung Jugendheime	21.341	7.279		14.062	siehe Erläuterung zu Hst. 400 530 07
4	305	109	550 717 02	Zuschuss Sportförderung	78.739	171		78.568	Kürzung des Ansatzes, da weniger Übungsleiterpauschale gezahlt wird; siehe Erläuterung zu Hst. 900 051 00
7	456	111	580 715 09	Betriebskostenzuschuss	2.105.980		125.096	2.231.076	Verschiebung aus kameralem Haushalt in Wirtschaftsplän
7	457	128	630 715 09	Betriebskostenzuschuss	9.727.268		460.163	10.187.431	Verschiebung zwischen Wirtschaftsplän Verkehrsflächen und Abwasserwerk
7	456	129	690 715 00	Betriebskostenzuschuss	2.105.980	460.163		1.645.817	Verschiebung zwischen Wirtschaftsplän Verkehrsflächen und Abwasserwerk
2	530	150	880 165 96	Erstattungen Ausgaben Fachbereich Grundstückswirtschaft und Wirtschaftsförderung	435.000	368.000		803.000	siehe Erläuterung zu Hst. 400 530 07

ausgeglichenere Verw.vorschläge

Zuständiger FB	Seite des Haushaltsbuchentwurfs	Seite des Haushaltsplanentwurfs	Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz des Haushaltsplanentwurfs	Verbesserung für den Haushalt	Verschlechterung für den Haushalt	neuer Ansatz	Erläuterungen
					€	€	€	€	
2	530	150	880 165 96	Erstattungen Ausgaben Fachbereich Grundstückswirtschaft und Wirtschaftsförderung	435.000			435.000	Änderung der Erläuterung: Einnahme aus dem Wirtschaftsplan des Liegenschaftsbetriebes zur Abwicklung der in 2002 veranschlagten Mietzahlungen
8	517	151	890 140 07	Mieten, Pachten	0	18.714		18.714	Seit dem Tode von Frau Scheurer im November 2001 erhält die Stadt direkt die Mieteinnahmen aus dem Objekt Neusser Straße. Mit nebenstehenden Einnahmen wird in 2002 gerechnet.
2	206	151	890 154 02	Rückzahlung Stützungsmittel	10.829	22.702	3.927	29.604	Vereinnahmt werden die Tilgungsbeträge für die aus der Stiftung Scheurer entnommenen Darlehen (für Montessori Kindertagesstätte und Mehrzweckraum der evgl. Kindertagesstätte der Heilig-Geist-Kirche e. V.). Die für 2002 veranschlagte Einnahme in Höhe von 3.927 € entfällt, da die Maßnahme abgeschlossen ist.
2	530	154	900 051 00	Übungsleiterpauschale	6.513		171	6.342	Aufgrund des vorliegenden Bescheides vom 25.01.2002 ist nebenstehende Veränderung eingeplant.
2	531	155	910 280 07	Zuführung vom Vermögenshaushalt	5.780.616		3.500.000	2.280.616	siehe Erläuterung zu Hst. 200 340 06
2	534	155	910 803 00	Weiterleitung Zinsen Berufsschulverband	2.556		1.027	3.583	Aufgrund der Abrechnung für 2001 muss der Ansatz erhöht werden.
2	534	155	910 807 00	Zinsen Kreditmarkt	5.278.000	69.473		5.208.527	siehe Erläuterung zu Hst. 400 530 07
2	534	155	910 807 00	Zinsen Kreditmarkt	5.278.000	1.027		5.276.973	Deckung für Mehrausgaben bei Hst. 910 803 00
2	534	155	910 861 04	Zuführung zum Vermögenshaushalt	4.630.451	62.050		4.568.401	siehe Erläuterung zu Hst. 400 530 07
2	534	155	910 861 04	Zuführung zum Vermögenshaushalt	4.630.451		37.489	4.667.940	Es handelt sich um die Beträge, die im Vermögenshaushalt der Sonderrücklage Stützung Scheurer zugeführt werden.
Verbesserung									
					8.426.859	8.426.859			
								0	

13.03.02

ausgeglichen vorschläge

Zuständiger FB	Seite des Haushaltsbuchentwurfs	Seite des Haushaltsplanentwurfs	Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz des Haushaltsplanentwurfs	Verbesserung für den Haushalt	Verschlechterung für den Haushalt	neuer Ansatz	Erläuterungen
					€	€	€	€	€
Vermögenshaushalt									
4	535	178	200 340 06	Verkaufserlöse	10.000.000		10.000.000	0	Da die Finanzierung der vorgesehenen Sanierung der städtischen Gebäude nunmehr auf der Grundlage eines Nießbrauchs erfolgen soll, ist nebenstehende Veränderung erforderlich.
4	307		215 935 05	Bewegliche Sachen -Hauptschulen-	0		11.535	11.535	siehe Erläuterung zu Hst. 280 140 12
6	399		215 940 05	Sanierungskosten -Hauptschulen-	0		319.000	319.000	siehe Erläuterung zu Hst. 280 140 12
4	307		215 941 02	Baukosten -Hauptschulen-	0		33.746	33.746	siehe Erläuterung zu Hst. 280 140 12
4	307	181	220 935 06	Bewegliche Sachen -Realschulen-	3.272		19.412	22.684	siehe Erläuterung zu Hst. 280 140 12
4	307	181	220 935 06	Baukosten -Realschulen-	0		56.794	56.794	siehe Erläuterung zu Hst. 280 140 12
6	399	181	220 940 06	Sanierungskosten -Realschulen-	0		406.000	406.000	siehe Erläuterung zu Hst. 280 140 12
4	307	182	230 935 00	Bewegliche Sachen -Gymnasien-	36.813		18.137	54.950	siehe Erläuterung zu Hst. 280 140 12
4	307	182	230 935 00	Baukosten -Gymnasien-	36.813		53.060	89.873	siehe Erläuterung zu Hst. 280 140 12
6	399	182	230 941 07	Sanierungskosten -Gymnasien-	0		285.000	285.000	siehe Erläuterung zu Hst. 280 140 12
4	307	187	280 935 16	Bewegliche Sachen -Schulzentren-	49.084	49.084		0	siehe Erläuterung zu Hst. 280 140 12
4	307	187	280 940 16	Baukosten -Schulzentren-	143.600	143.600		0	siehe Erläuterung zu Hst. 280 140 12
6	399	188	280 940 59	Planungs- und Baukosten -Sanierung Schulzentrum Ahornweg-	550.000	550.000		0	siehe Erläuterung zu Hst. 280 140 12
6	399	189	280 940 75	Baukosten -Sanierung Schulzentrum Herkenrath-	100.000	100.000		0	siehe Erläuterung zu Hst. 280 140 12
6	399	187	280 941 13	Planungs- und Baukosten -Schulzentren-	10.000	10.000		0	siehe Erläuterung zu Hst. 280 140 12
6	399	188	280 941 30	Sanierungskosten -Sanierung Schulzentrum Saaler Mühle-	350.000	350.000		0	siehe Erläuterung zu Hst. 280 140 12
2	535	251	910 301 09	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	4.630.451		62.050	4.568.401	siehe Erläuterung zu Hst. 400 530 07
2	535	251	910 301 09	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	4.630.451	37.489		4.667.940	siehe Erläuterung zu Hst. 890 140 07 und 890 154 02
2	536	251	910 900 04	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	5.780.616	3.500.000		2.280.616	siehe Erläuterung zu Hst. 200 340 06
2	536	251	910 911 08	Zuführung allgemeine Rücklage	7.700.000	6.500.000		1.200.000	siehe Erläuterung zu Hst. 200 340 06

13.03.02

ausgeglichenere Verw. vorschläge

Zuständiger FB	Seite des Haushaltsbuch-entwurfs	Seite des Haushaltsplan-entwurfs	Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz des Haushaltsplan-entwurfs €	Verbesserung für den Haushalt €	Verschlechterung für den Haushalt €	neuer Ansatz €	Erläuterungen
2	536	251	910 911 16	Zuführung an Sonderrücklagen	15.227		37.489	52.716	siehe Erläuterung zu Hst. 890 140 07 und 890 154 02
2	535	251	910 977 00	Ordentliche Tilgung Kreditmarktmittel	3.613.000	62.050		3.550.950	siehe Erläuterung zu Hst. 400 530 07
					11.302.223		11.302.223		
Verbesserung						0			

13.03.02

Verwaltungsvorschläge

sonstige Veränderungen

Stand:

13.03.02

Zuständiger FB	Seite des Haushaltsbuchentwurfs	Seite des Haushaltsplanentwurfs	Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz des Haushaltsplanentwurfs	Verbesserung für den Haushalt	Verschlechterung für den Haushalt	neuer Ansatz	Erfäuterungen
					€	€	€	€	
Verwaltungshaushalt									
01	50	20	000 630 69	Ehrungen	794		2.250	3.044	Die Ansatzerhöhung ist erforderlich für 3 nicht eingeplante Verleihungen der Bürgermedaille gem. Ratsbeschluss vom 18.12.2001
1	157	20	000 401 07	Aufwendungen Rat, Ausschüsse	388.000		8.400	388.400	Gesetzliche Erhöhung der Aufwandsentschädigungen.
1	156	36	060 151 04	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	0	41.431		41.431	Es handelt sich um einen von FB 1 zuviel gezahlten Mietbetrag an den Liegenschaftsbetrieb aus dem Jahre 2001
1	versch.	36	060 531 03	Mieten Dienst- und Verwaltungsgebäude	1.455.000	39.000		1.416.000	Aufgrund der nunmehr vorliegenden Jahresmietrechnung für 2002 kann der Ansatz reduziert werden.
2	529	40	110 165 26	Erstattungen Feuerwehr	15.339		15.339	0	Es besteht keine Erstattungspflicht der Feuerwehr für die Übernahme von Verwaltungsaufgaben durch den FB 3
4	532	50	200 675 24	Erstattungen Feuerwehr	0	2.000		2.000	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf; siehe auch TOP A 12 im Ausschuss für Bildung, Kultur, Schule und Sport vom 26.02.2002 (Drucksachen-Nr. 683/2001)
4	304	56	241 713 00	Verbandsumlage -BSV-	1.106.689		98.034	1.204.723	Anpassung an den voraussichtlich zu beschließenden Haushaltsplan des BSV
4	303	63	320 175 06	Rückzahlung Betriebskostenzuschuss (Kunst- und Kulturbesitz)	12.696	46.728		59.424	Durch die Senkung der Aufwendungen für Miete und Pacht um 91.391,44 DM ergab sich im Jahre 2000 ein Jahresüberschuss. Dieser Einsparungsbetrag wird an den Kameralhaushalt zurückgezahlt.
4	305	63	320 530 14	Mieten, Pachten (Stadtarchiv)	46.936	1.530		45.406	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf (siehe auch TOP A 12 im Ausschuss für Bildung, Kultur, Schule und Sport vom 26.02.2002 (Drucksachen-Nr. 683/2001)
4	305	63	320 540 10	Bewirtschaftungskosten (Stadtarchiv)	16.168	668		15.500	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf; siehe auch TOP A 12 im Ausschuss für Bildung, Kultur, Schule und Sport vom 26.02.2002 (Drucksachen-Nr. 683/2001)
5	342	72	400 630 02	Veranstaltungskosten Beirat für die Belange von Menschen mit Behinderungen	0		4.090	4.090	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf; siehe auch TOP A 15 (Bereich Jugend) und A 7 (Bereich Soziales) im Jugendhilfeausschuss (Jugendhilfe- und Sozialausschuss) vom 28.02.2002 (Drucksachen-Nr. 77/2002 und 78/2002)

sonstige Verw.vorschläge

Zuständiger FB	Seite des Haushaltsbuch-entwurfs	Seite des Haushaltsplan-entwurfs	Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz des Haushaltsplan-entwurfs	Verbesserung für den Haushalt	Verschlechterung für den Haushalt	neuer Ansatz	Erläuterungen
					€	€	€	€	
5	342	76	410 730 87	Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt (ohne Arbeit)	7.209.565	326.000	326.000	7.535.565	13.03.02 Anpassung an den tatsächlichen Bedarf; siehe auch TOP A15 (Bereich Jugend) und A 7 (Bereich Soziales) im Jugendhilfeausschuss (Jugendhilfe- und Sozialausschuss) vom 28.02.2002 (Drucksachen-Nr. 77/2002 und 78/2002)
5	342	74	410 731 09	Einmalige Leistungen/Empfänger lfd. Leistungen	1.136.893	53.096	53.096	1.189.989	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf; siehe auch TOP A15 (Bereich Jugend) und A 7 (Bereich Soziales) im Jugendhilfeausschuss (Jugendhilfe- und Sozialausschuss) vom 28.02.2002 (Drucksachen-Nr. 77/2002 und 78/2002)
5	343	86	436 530 05	Mieten, Pachten Übergangsheime	317.001	70.985		246.016	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf; siehe auch TOP A15 (Bereich Jugend) und A 7 (Bereich Soziales) im Jugendhilfeausschuss (Jugendhilfe- und Sozialausschuss) vom 28.02.2002 (Drucksachen-Nr. 77/2002 und 78/2002)
5	340	87	440 161 06	Ausgaberstattungen Land KOF	255.646		51.129	204.517	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf; siehe auch TOP A15 (Bereich Jugend) und A 7 (Bereich Soziales) im Jugendhilfeausschuss (Jugendhilfe- und Sozialausschuss) vom 28.02.2002 (Drucksachen-Nr. 77/2002 und 78/2002)
5	344	94	455 765 04	Begleiteter Umgang	0	10.225	10.225	10.225	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf; siehe auch TOP A15 (Bereich Jugend) und A 7 (Bereich Soziales) im Jugendhilfeausschuss (Jugendhilfe- und Sozialausschuss) vom 28.02.2002 (Drucksachen-Nr. 77/2002 und 78/2002)
5	344	94	455 770 04	Erziehung in einer Tagesgruppe	785.658		121.194	906.852	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf; siehe auch TOP A15 (Bereich Jugend) und A 7 (Bereich Soziales) im Jugendhilfeausschuss (Jugendhilfe- und Sozialausschuss) vom 28.02.2002 (Drucksachen-Nr. 77/2002 und 78/2002)
5	344	94	455 771 01	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnformen	3.604.783	569.435	569.435	4.174.218	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf; siehe auch TOP A15 (Bereich Jugend) und A 7 (Bereich Soziales) im Jugendhilfeausschuss (Jugendhilfe- und Sozialausschuss) vom 28.02.2002 (Drucksachen-Nr. 77/2002 und 78/2002)
5	345	99	464 717 06	Betriebskostenzuschüsse Kindertagesstätten	22.496.139	1.060.085		21.436.054	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf; siehe auch TOP A15 (Bereich Jugend) und A 7 (Bereich Soziales) im Jugendhilfeausschuss (Jugendhilfe- und Sozialausschuss) vom 28.02.2002 (Drucksachen-Nr. 77/2002 und 78/2002)
5	345	102	470 717 52	Zuschüsse Beratungsstelle Nichtsesshafte	46.188	901	901	47.089	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf; siehe auch TOP A15 (Bereich Jugend) und A 7 (Bereich Soziales) im Jugendhilfeausschuss (Jugendhilfe- und Sozialausschuss) vom 28.02.2002 (Drucksachen-Nr. 77/2002 und 78/2002)

sonstige Verw.vorschläge

13.03.02

Zuständiger FB	Seite des Haushaltsbuchentwurfs	Haushaltsstelle	Seite des Haushaltsplanentwurfs	Bezeichnung	Ansatz des Haushaltsplanentwurfs €	Verbesserung für den Haushalt €	Verschlechterung für den Haushalt €	neuer Ansatz €	Erläuterungen
5	341	481 247 01	103	Rückzahlungen nach § 5 UVG	0	5.000		5.000	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf, siehe auch TOP A15 (Bereich Jugend) und A 7 (Bereich Soziales) im Jugendhilfesausschuss (Jugendhilfe- und Sozialausschuss) vom 28.02.2002 (Drucksachen-Nr. 77/2002 und 78/2002)
5	341	498 172 04	105	Ausgleichszahlungen Sozialhilfe	1.007.581		44.348	963.233	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf, siehe auch TOP A15 (Bereich Jugend) und A 7 (Bereich Soziales) im Jugendhilfesausschuss (Jugendhilfe- und Sozialausschuss) vom 28.02.2002 (Drucksachen-Nr. 77/2002 und 78/2002)
7	456	580 715 09	111	Betriebskostenzuschuss	2.105.980		141.405	2.247.385	für Neuberechnung Schuldendienst Altermittlung für Schuldendienst Neuaufnahme 2001 und 2002 für korrekture Einbeziehung Bestattungsgebühren in Betriebskostenzuschuss Stadtgrün 32.788 € 20.117 € 88.500 €
1	156	770 110 02	139	Erstattungen Ausgaben Verwaltungshaushalt	8.981		8.881	100	Durch die Wiederbesetzungssperre entfällt auch der veranschlagte Zuschuss des Arbeitsamtes. Veranschlagt bleibt lediglich ein Erinnerungswert.
2	534	820 715 10	147	Zuschuss Stadtverkehrsgesellschaft	503.492		27.866	531.358	Für die kostenlose Fahrgastbeförderung an den langen Samstagen im Advent ist nebenstehende Zuschusserhöhung notwendig
2	534	820 715 10	147	Zuschuss Stadtverkehrsgesellschaft	503.492		148.173	651.665	Zuschussnachzahlung für 2001
2	530	900 041 04	154	Schlussselzuweisungen	20.554.365		891.019	19.663.346	Aufgrund des vorliegenden Bescheides vom 25.01.2002 ist nebenstehende Veränderung eingeplant.
2	531	900 071 03	154	Erstattungen wegen Überzahlung Solidarbeitrag	153.352	45		153.397	siehe Erläuterung zu Hst. 900 041 04
2	531	900 091 06	154	Kompensationsleistungen gem. GFG	3.941.768		125.884	3.815.884	siehe Erläuterung zu Hst. 900 041 04
2	531	900 161 02	154	Erstattung Gewerbesteuermulage	0	237.830		237.830	Aufgrund der Schlussabrechnung der Gewerbesteuermulage vom 10.01.2002 ergibt sich nebenstehende Erstattung.
2	531	900 161 10	154	Erstattung erhöhte Gewerbesteuermulage (Fonds Deutsche Einheit)	0	162.956		162.956	Aufgrund der Schlussabrechnung der Gewerbesteuermulage vom 10.01.2002 ergibt sich nebenstehende Erstattung.
2	534	900 831 01	154	Solidarbeitrag	1.114.673			968.604	siehe Erläuterung zu Hst. 900 041 04
2	535	900 832 09	154	Kreisumlage	27.591.362	488.083		27.103.279	Aufgrund des vorliegenden Bescheides vom 25.01.2002 für die Zahlungen nach dem GFG kann nebenstehender Ansatz angepasst werden.

sonstige Verw. vorschläge

Zuständiger FB	Seite des Haushaltsbuchentwurfs	Seite des Haushaltsplanentwurfs	Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz des Haushaltsplanentwurfs €	Verbesserung für den Haushalt €	Verschlechterung für den Haushalt €	neuer Ansatz €	Erläuterungen
2	531	155	910 280 07	Zuführung vom Vermögenshaushalt	5.780.616	369.128		6.149.744	Anteil Berufskolleg an der Schulpauschale; zur Finanzierung der Verbandsumlage BSV
2	531	155	910 280 07	Zuführung vom Vermögenshaushalt	5.780.616		19.869	5.760.747	siehe Erläuterung zu Hst. 910 310 08
Verschlechterung					2.669.538		2.669.538		
							0		

13.03.02

neue Deckungsvermerke:

unechte Deckungsvermerke gem. § 17 GemHYO

Folgende Einnahmen sind zweckgebunden. Mehreinnahmen dürfen in den nachstehend aufgeführten Fällen für Mehrausgaben verwendet werden:

- Gruppierung 270 zugunsten Gruppierung 680
- Gruppierung 275 zugunsten Gruppierung 685

sonstige Verw.vorschläge

Zustandiger FB	Seite des Haushaltsbuchentwurfs	Seite des Haushaltsplanentwurfs	Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz des Haushaltsplanentwurfs €	Verbesserung für den Haushalt €	Verschlechterung für den Haushalt €	neuer Ansatz €	Erläuterungen
Vermögenshaushalt									
6	399	171	060 935 20	Einrichtunggegenstände	10.000 VE 0	5.000	VE 5.000	5.000 VE 5.000	Verschiebung aus Ansatz in VE
2	535	178	200 361 06	Schulpauschale	2.925.234	257.621		2.925.234	Bei der Schulpauschale handelt es sich um eine Förderung, die erstmalig 2002 gewährt wird. Der für 2002 veranschlagte Betrag in Höhe von 2.925.234 € ist wie folgt eingeplant: Deckung des Ausgabebedarfs für Unterhaltung im Sammelnachweis Sachausgaben Schulen 822.728 €; teilweise Finanzierung der Verbandsumlage BSV in Höhe des auf das Berufskolleg entfallenden Betrages von 369.128 €; Deckung des Ausfalls von in der Finanzplanung eingeplanten Landeszuweisungen - Turnhalle Am Broich 50.000 €; - Sanierung NCG 383.469 €. Der verbleibende Restbetrag in Höhe von 1.299.909 € ist für die Finanzierung weiterer Schulsanierungsmaßnahmen vorgesehen.
6	399	182	230 940 26	Baukosten (Sanierung NCG)	460.000 VE 730.000	210.000 VE 480.000		250.000 VE 250.000	Aufgrund des Planungsstandes können die Ansätze korrigiert werden.
4	307	185	241 983 05	Verbandsumlage -BSV-	86.625		37.602	124.227	Anpassung an den voraussichtlich zu beschließenden Haushaltsplan des BSV
6	399	187	280 940 24	Baukosten (Sanierung IGP)	1.000.000 VE 0	100.000	VE 100.000	900.000 VE 100.000	Aufgrund des Fortschritts der Maßnahme können die Ansätze korrigiert werden.
6	399	196	360 940 33	Planungs- und Baukosten (Denkmalpflegemaßnahmen)	10.000	5.000		5.000	Anpassung an tatsächlichen Bedarf
5	348	199	435 940 09	Sanierungskosten -Notunterkünfte-	61.355	61.355		0	Im Zuge der geplanten Übernahme der Sozial- und Jugendeinrichtungen (Notunterkünfte, Übergangsheime und Jugendheime) durch die eigenbetriebsähnliche Einrichtung "Fachbereich Grundstückswirtschaft und Wirtschaftsförderung der Stadt Bergisch Gladbach" ist nebenstehende Veränderung erforderlich.
5	348	200	436 935 03	Bewegliche Sachen Übergangsheime	28.121	25.565		2.556	Änderung an den tatsächlichen Bedarf, siehe auch TOP A15 (Bereich Jugend) und A 7 (Bereich Soziales) im Jugendhilfeausschuss (Jugendhilfe- und Sozialausschuss) vom 28.02.2002 (Drucksachen-Nr. 77/2002 und 78/2002)

13.03.02

sonstige Verw.vorschläge

Zuständiger FB	Seite des Haushaltsbuch-entwurfs	Seite des Haushaltsplan-entwurfs	Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz des Haushaltsplan-entwurfs		Verbesserung für den Haushalt		Verschlechterung für den Haushalt		neuer Ansatz	Erläuterungen
					€	€	€	€	€	€		
2	536		510 981 00	Krankenhausumlage	0	0	450.000	450.000			450.000	Nach der Neufassung des Krankenhausgesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen werden die Gemeinden an Investitionsmaßnahmen nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz in Höhe von 20 % beteiligt. Der auf die Stadt Bergisch Gladbach entfallende Anteil ist zu veranschlagen.
4	307	207	560 361 08	Sanierung Sportplätze	0	336.000					336.000	siehe Erläuterungen zu Hst. 560 950 01
4	307	207	560 950 01	Sanierung Sportplätze	115.040		420.000	420.000			535.040	Für die Sanierung des Sportplatzes Kradepohl (Kiesel-Rot-Belastung) werden nach vorliegendem Gutachten Kosten in Höhe von etwa 420.000 € erwartet. Hierfür ist eine Landeszuwendung in Höhe von 336.000 € eingeplant (80 % der Sanierungskosten). Die Sanierung ist dringend erforderlich, da das Grundstück für eine Wohnbebauung veräußert werden soll.
6	399	214	610 960 08	Planungskosten (Orts- und Regionalplanung)	125.000	25.000	VE 25.000	VE 25.000			100.000 VE 75.000	Verschiebung aus Ansatz in VE
2	536	232	700 985 01	Weiterleitung Investitionspauschale Abwasserwerk	148.940	14.970					133.970	siehe Erläuterung zu Hst. 900 041 04
2	536		791 930 35	Stammkapital (Rheinisch Bergische Wirtschaftsförderungsgesellschaft)	0		118	118			118	Erhöhung des Stammkapitals im Rahmen der Euro-Umstellung (Ratsbeschluss vom 08.11.2001)
2	535	250	900 361 03	Investitionspauschale	930.365		47.555	47.555			882.810	siehe Erläuterung zu Hst. 900 041 04
2	535	251	910 310 08	Entnahme allg. Rücklage	2.053.430	91.070					2.144.500	Auflösung der Rücklage aus den Abstandszahlungen Wohnraum
2	535	251	910 310 08	Entnahme allg. Rücklage	2.053.430	450.000					2.503.430	zur Finanzierung der Krankenhausumlage (siehe Hst. 510 981
2	535	251	910 310 08	Entnahme allg. Rücklage	2.053.430		19.869	19.869			2.033.561	geringere Rücklagenentnahme zum Ausgleich des Verwaltungshaushaltes durch Verbesserungen im Verwaltungshaushalt
2		251	910 377 07	Kreditmarktmittel (ohne Umschuldungen)	4.918.847		252.178	252.178			4.666.669	geringere Kreditaufnahme durch Verbesserungen im Vermögenshaushalt
2	536	251	910 900 04	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	5.780.616		369.128	369.128			6.149.744	Anteil Berufskolleg an der Schulpauschale; zur teilweisen Finanzierung der Verbandsumlage BSV
2	536	251	910 900 04	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	5.780.616	19.869					5.760.747	siehe Erläuterung zu Hst. 910 310 08
											13.03.02	
											1.596.450	1.596.450

sonstige Verw.vorschläge

Zuständiger FB	Seite des Haushaltsbuchentwurfs	Seite des Haushaltsplanentwurfs	Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz des Haushaltsplanentwurfs	Verbesserung für den Haushalt	Verschlechterung für den Haushalt	neuer Ansatz	€	Erläuterungen
				Verbesserung					0	
				Verringerung der Verpflichtungsermächtigungen um						
				350.000 €						

13.03.02

Beschlüsse und Wünsche aus den Ausschüssen

Stand:

13.03.02

Zuständiger FB	Seite des Haushaltsbuchentwurfs	Seite des Haushaltsplanentwurfs	Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz des Haushaltsplanentwurfs	Verbesserung für den Haushalt	Verschlechterung für den Haushalt	neuer Ansatz	Fräuerungen
					€	€	€	€	€

13.03.02

Beschlüsse

Jugendhilfeausschuss (Jugendhilfe- und Sozialausschuss) am 28.02.2002

Verwaltungshaushalt

5	344	94	455 760 08	Vollzeitpflege (Hilfe zur Erziehung)	277.289	8.570		268.719	Auswirkungen aus dem Beschluss zu TOP A 12 über die Einstellung der Gewährung von Taschengeld und Bekleidungsbeihilfe und die Änderung der Ergänzungsbeihilfe für Pflegekinder ab dem 01.08.2002 (Vorbehaltlich der Zustimmung des Finanz- und Liegenschaftsausschusses und des Rates)
3	252	106	499 785 00	Erstattungen Löwenpass	24.542		30.000	54.542	für die Aufnahme der Nutzung des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) in die Leistungen des Löwenpasses
							8.570	30.000	
								21.430	

Verschlechterung

Zuständiger FB	Seite des Haushaltsbuchentwurfs	Seite des Haushaltsplanentwurfs	Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz des Haushaltsplanentwurfs	Verbesserung für den Haushalt	Verschlechterung für den Haushalt	neuer Ansatz	Erläuterungen
	€	€			€	€	€	€	

Wünsche und Anträge der Fraktionen

Ausschuss für Bildung, Kultur, Schule und Sport am 26.02.2002

Wünsche und Anträge der CDU-Fraktion

Verwaltungshaushalt

4	305	63	320 715 00	Betriebskostenzuschuss (Kunst- und Kulturbesitz Bergisch Gladbach)	1.097.992	77.572		1.020.420	Beantragt wurde eine 10 %ige Kürzung des Betriebskostenzuschusses (nach Abzug der Mietkosten) Anmerkung der Verwaltung: Dies entspricht etwa einem Betrag in Höhe von 77.572 €.
4	305	66	335 715 07	Betriebskostenzuschuss (Haus der Musik Bergisch Gladbach)	1.152.833	105.740		1.047.093	Beantragt wurde eine 10 %ige Kürzung des Betriebskostenzuschusses (nach Abzug der Mietkosten) Anmerkung der Verwaltung: Dies entspricht etwa einem Betrag in Höhe von 105.740 €.
4	305	67	350 715 01	Betriebskostenzuschuss (Volkshochschule Bergisch Gladbach)	696.531	44.369		652.162	Beantragt wurde eine 10 %ige Kürzung des Betriebskostenzuschusses (nach Abzug der Mietkosten) Anmerkung der Verwaltung: Dies entspricht etwa einem Betrag in Höhe von 44.369 €.
4	305	68	352 715 00	Betriebskostenzuschuss (Stadtbücherei Bergisch Gladbach)	1.244.568	99.497		1.145.071	Beantragt wurde eine 10 %ige Kürzung des Betriebskostenzuschusses (nach Abzug der Mietkosten) Anmerkung der Verwaltung: Dies entspricht etwa einem Betrag in Höhe von 99.467 €.

Vermögenshaushalt

?	?	178	200 941 06	Sanierungskosten (Schulen, allgemeines)	0			350.000	
---	---	-----	------------	---	---	--	--	---------	--

Weitere eventuelle Beschlüsse und Vorschläge aus dem Ausschuss für Umwelt, Infrastruktur und Verkehr werden nachgereicht.

Änderungsliste

zum Investitionsprogramm der Stadt Bergisch Gladbach

für die Haushaltsjahre 2001 - 2005

Stand:

11.03.02

Änderungsliste zum Investitionsprogramm 2001 - 2005

Zuständ- der FB	Ausgabe- Hst.	Bezeichnung	Finanzierungsdaten												Erläuterungen Zu den Änderungen der Jahre 2002 - 2005	
			2001	2002		2003		2004		2005		Planungszeitraum gesamt				
			Ansatz €	alter Ansatz €	Veränderung €	alter Ansatz €	Veränderung €	alter Ansatz €	Veränderung €	alter Ansatz €	Veränderung €	alter Ansatz €	Veränderung €	alter Ansatz €	Veränderungen €	
Ausgaben																
4	215 935 05	Bewegliche Sachen -Hauptschulen-	0	0	11.535	0	0	20.306	0	0	17.302	0	0	65.003		
4	215 941 02	Baukosten -Hauptschulen-	0	0	33.746	0	0	0	0	0	0	0	0	33.746	Aus haushaltsrechtlichen Gründen ist eine	
4	220 935 06	Bewegliche Sachen -Realschulen-	4.090	3.272	19.412	4.602	4.602	34.174	4.602	4.602	29.119	21.168	0	109.398	Veranschlagung unter Schulzentren nicht	
4	220 941 03	Baukosten -Realschulen-	0	0	56.794	0	0	0	0	0	0	0	0	56.794	zulässig. Die Sanierungsmaßnahmen müssen	
4	230 935 00	Bewegliche Sachen -Gymnasien-	35.279	36.813	18.137	51.129	24.938	31.928	69.024	56.242	27.205	248.487	0	102.208	daher nach Schulformen aufgeteilt veranschlagt	
4	230 942 04	Baukosten -Gymnasien-	0	0	53.060	0	0	0	0	0	0	0	0	53.060	werden	
4	280 935 16	Bewegliche Sachen -Schulzentren-	61.355	49.084	-49.084	67.491	-67.491	86.408	-86.408	73.626	-73.626	337.964	0	-276.609		
4	280 940 16	Baukosten -Schulzentren-	0	143.600	-143.600	0	0	0	0	0	0	143.600	0	-143.600		
6	215 940 05	Sanierungskosten -Hauptschulen-	0	0	319.000	0	0	350.000	0	0	380.000	0	0	1.419.000		
6	220 940 06	Sanierungskosten -Realschulen-	0	0	406.000	0	0	410.000	0	-0	580.000	0	0	1.926.000	Aus haushaltsrechtlichen Gründen ist eine	
6	230 941 07	Sanierungskosten -Gymnasien-	0	0	285.000	0	0	290.000	0	0	590.000	0	0	1.615.000	Veranschlagung unter Schulzentren nicht	
6	280 941 13	Sanierung Schulzentren	0	10.000	-10.000	100.000	-100.000	50.000	-50.000	50.000	-50.000	210.000	0	-210.000	zulässig. Die Sanierungsmaßnahmen müssen	
6	280 941 30	Sanierung SZ Saaler Mühle	204.517	350.000	-350.000	450.000	-450.000	200.000	-200.000	500.000	-500.000	1.704.517	0	-1.500.000	daher nach Schulformen aufgeteilt veranschlagt	
6	280 940 59	Sanierung SZ Ahornweg	306.775	550.000	-550.000	500.000	-500.000	500.000	-500.000	500.000	-500.000	2.356.775	0	-2.050.000	werden	
6	280 940 75	Sanierung SZ Herkenrath	562.421	100.000	-100.000	300.000	-300.000	300.000	-300.000	500.000	-500.000	1.762.421	0	-1.200.000		

Wünsche aus den Ausschüssen
Änderungsliste
zum Investitionsprogramm 2001 - 2005

Zuständiger FB	Ausgabe-Hst.	Bezeichnung	Finanzierungsstraten										Planungszeitraum gesamt Veränderungen €	Erfüllungen zu den Änderungen der Jahre 2002 - 2005		
			2001 Ansatz €	2002 alter Ansatz €	2002 Veränderung €	2003 alter Ansatz €	2003 Veränderung €	2004 alter Ansatz €	2004 Veränderung €	2005 alter Ansatz €	2005 Veränderung €	2005 alter Ansatz €				
		Ausgaben														
	560 960 32	Planungs- und Baukosten -Kunstrasenplatz-	0	0	0	0	76.694	-76.694	664.674	-664.674	741.368	-741.368				
	560 960 40	Planungskosten -Sportplatz auf dem Gelände der ehem. Hermann-Löns-Kaserne-	10.226	11.504	0	11.504	0	0	0	0	33.234	0				
	560 961 48	Baukosten -Sportplatz auf dem Gelände der ehem. Hermann-Löns-Kaserne-	0	204.517	0	204.517	0	0	0	0	409.034	417.958				

Zustand- post. FB	Einnahme- Hsl.	Bezeichnung	Zuweisungen, Zuschüsse und sonstige Einnahmen												Folgekosten		
			2001	2002		2003		2004		2005		Planungszeitraum gesamt	alte Ansätze	Veränderungen			
			Ansatz €	alter Ansatz €	Veränderung €	alter Ansatz €	Veränderung €	alter Ansatz €	Veränderung €	alter Ansatz €	Veränderung €	alter Ansatz €	Veränderung €	alter Ansatz €	Veränderung €	alter Ansatz €	Veränderung €
		Einnahmen															
	560 361 37	Landeszuweisungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	75.160	-75.160	75.160	-75.160
	560 367 30	Zuschuß (HTC)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	51.130	-51.130	51.130	-51.130
	560 361 45	Landeszuweisungen	0	0	-78.388	153.388	0	153.388	-78.388	0	0	0	0	153.388	-78.388	153.388	-78.388
	560 367 30	Zuschuß (HTC)	0	0	100.000	0	0	100.000	0	0	0	0	0	0	100.000	0	100.000
	NN	Anteil an Verkaufserlösen Sport- platz Kraedepohl	0	0	242.958	0	0	242.958	0	0	0	0	0	0	242.958	0	242.958

Ausschuß für Bildung, Kultur, Schule und Sport am 26.02.2002